

## Nur eine Minute für einen Wettbewerb?

Kann man wirklich mit einer Minute Film eine Geschichte erzählen? Vier AFC-Mitglieder lieferten uns beim Club-Wettbewerb am 20. 02. im „Goldenen Rad“ in Aiterhofen den Beweis – es ist möglich!

*Texte: fritz – Bilder: Szenenfotos*



### Der Holzschnitt – Gunter Bergmann

Gunter zeigte die Herstellung eines Holzschnittes – von der Zeichnung bis zum fertigen Druck – mit einem Porträt seiner braven Hündin Susi. Wie allerdings seine Katze auf den Abzug kam, wußte er nicht. Sein Kulturbeitrag wurde mit dem **2. Preis** belohnt. Außerdem wurde sein Film beim Landesfilmfestival in Landshut mit einem **3. Preis** ausgezeichnet und zum **Bundesfilmfestival Lokales** in Dorfen gemeldet.

### Der lästige Filmer – Werner Jähn

Bei der Landesgartenschau in Tirschenreuth filmte Werner voller Hingabe – untermalt durch die alte Volksweise „Im schönsten Wiesengrunde“ – bunte Blumen, Beete und Bäche.

Dabei wurde er von seiner Frau Irmgard abrupt mit dem Satz „Jetzt hör amoi de Filmerei auf!“ unterbrochen.

Werner kam der Aufforderung nicht ungerne nach und mit einem kurzen „Na guad!“ ließ er sich sichtlich erleichtert auf einem Liegestuhl nieder. Trotzdem erhielt sein Film den **3. Preis**.



## Alles Märchen – Monika Meyer

Monika begab sich auf Ahnensuche zurück ins Jahr 1738. Wer weiß, vielleicht befindet sich tatsächlich eine Comtessa in unseren Reihen. Für ihre Reise in die Vergangenheit bekam sie ebenfalls einen **3. Preis**.

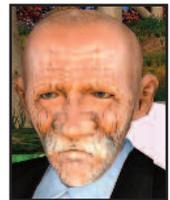


## „Wünsch Dir was“ – Hans Hecht

Zur Silbernen Hochzeit steht plötzlich eine Fee vor einem Ehepaar. „Ihr seid gute Menschen und deshalb hat jeder einen Wunsch frei.“ Die Frau wünscht sich eine Weltreise mit ihrem Mann und sofort hat sie ein Reiseticket in der Hand. Ihr „geliebter“ Mann wünschte sich, nach ganz kurzem Überlegen, eine Frau, die 30 Jahre jünger ist als er. Kein Problem für eine Fee und sie erfüllte diesen Wunsch auf's Beste (kleines Bild). – *Also aufgepasst: Erst denken und dann wünschen!*



Für seine Idee bekam Hans den **1. Preis** sowie beim **Landesfilmfestival** einen **3. Preis**; außerdem wurde er für das **Bundesfilmfestival Trick** in Waiblingen gemeldet.



---

*Zusätzlich zu den 1-Minuten-Wettbewerbsfilmen wurden vom AFC auch noch die folgenden Arbeiten zum Landesfilmfestival in Landshut am 15./16.03. eingereicht – mit einem guten Ergebnis für die Autoren.*

## 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Monate – Elfriede Abele

Elfriede führte uns einen romantischen Film mit schönen Naturaufnahmen vor, die nach sechseinhalb Monaten jäh durch Dauerregen und einem Jahrhundert-Hochwasser unterbrochen wurden. Mit dem Bolero von Ravel unterlegte sie die beeindruckenden Aufnahmen.

## Die Geburtstagstorte – Heinz Albert

Aufgeregt wollte ein Kunde die vor einem Jahr bestellte Geburtstagstorte abholen. Natürlich hatte man sie vergessen. Nun begann ein emsiges Rühren und Backen. Gott sei Dank schaffte man es rechtzeitig. Leider beachtete ein Bäckereimitarbeiter die Warnung „Frisch gebohnt“ nicht und so landete die frische Torte nicht auf dem Geburtstagstisch, sondern im Gesicht des Kunden. Heinz wurde mit einem **3. Preis** geehrt und zum **Bundesfilmfestival Spielfilm** in Schrobenuhausen/Obb. gemeldet.



## A380 – Hans Ebner

Unser Flugzeug-/Eisenbahn- und Naturfilm-Experte Hans wurde in München beim Filmen der Landung und dem Weiterflug des Airbus Prototypen A380 vom Bayer. Rundfunk live interviewt. Dieses Interview baute er geschickt in seinen Film ein. Dafür gab es einen **3. Preis** und eine Weitermeldung zum **Bundesfilmfestival Lokales** in Dorfen.

## Wie's früher war –

### Karl Heinz Maier & Karl Heinz Mühlbauer

Hoch her ging es beim nostalgisches Skirennen in Sankt Englmar. Unsere beiden KHs erhielten für ihre Mühe einen **3. Preis** und wurden für das **Bundesfilmfestival Sport** in Oldenburg gemeldet.



## Altweibermühle – Hans Hecht

Nichts dazu gelernt! Schon wieder wünschen sich die Männer junge Frauen, diesmal mit Hilfe einer Altweibermühle. Diese funktioniert zwar prächtig, aber die nun jugendlichen Angetrauten zeigen ihren

„alten Säcken“ den Stinkefinger. Also, wiederum aufgepasst: Erst denken, dann wünschen. Hans bekam noch einmal einen **3. Preis** sowie die Weitermeldung zum **Bundesfilmfestival Trick** in Waiblingen.



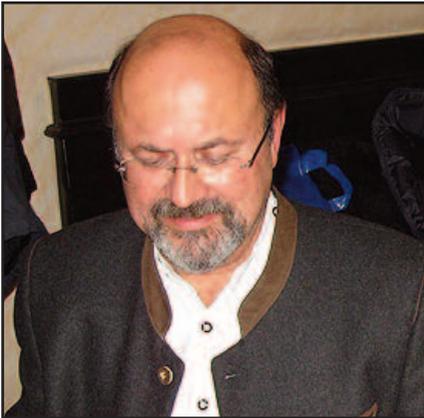
# Alle Jahre wieder ...

findet die AFC-Weihnachtsfeier am Sonntag vor Heiligabend statt

Am 22. Dezember 2013 trafen sich viele AFC-Mitglieder mit ihren Angehörigen und Freunden im Hotel Röhrl zum weihnachtlichen Beisammensein, gemeinsamen Essen und Gedankenaustausch.

Traditionell eröffnete unser Clubleiter Karl Heinz Maier mit einer kurzen Ansprache den Abend. Nach der Begrüßung der Anwesenden hielt er einen Rückblick auf das Jahr 2013.

Im Mittelpunkt stand das 33. Bundesfilmfestival in Straubing. Es fand vom 26. bis 28. April, diesmal im „Theater im Paul“ statt.



Diesmal gings um eine besondere Veranstaltung, denn es war das letzte vom AFC Straubing durchgeführte Bundesfilmfestival.

Karl Heinz Maier beendete das 33. Bundesfilmfestival mit dem Einholen der BDFA-Fahne sowie den Worten „Der König ist tot, es lebe der König“ und übergab die Fahne den neuen Ausrichtern, Adalbert Becker und Barbara Bernauer.

Dieses Jahr treffen sich die Filmfreunde und Autoren vom 16. bis 18. Mai 2014 zum Bundesfilmfestival „Lokalchronik- und Folklorefilm“ in der Stadt Dorfen.

Karl Heinz bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen aller Veranstaltungen beigetragen haben.

Unser Clubkamerad Hans Ebner sorgt an den Stammtischabenden für den Auf- und Abbau des Beamers, der Leinwand und der Lautsprecher. Beim Bundesfilmfestival waren er, Heinz Albert und Karl Heinz Mühlbauer für die Technik und Harry Stretz für die Moderation zuständig. Für die Gestaltung des Programmheftes war wieder Hans Hecht verantwortlich. Ein ganz besonderes Dankeschön ging an unsere Clubfrauen; ohne deren fleißigen Einsatz hätten wir weder das Bundesfilmfestival noch das Sommerfest im Biederer-Garten durchführen können. Karl Heinz dankte auch der Familie Biederer für die Möglichkeit, in ihrem Garten das jährliche Sommerfest abhalten zu dürfen.

Unser Grillmeister Dieter Richter brachte dabei wie immer köstliches Steakfleisch und perfekte gebratene Schweinswurst'1 auf die Teller. Peter Schlegel sorgte für einen schönen und gut organisierten Clubausflug mit interessanten Besichtigungen, einer Donauschiffahrt und einem schmackhaften Stelzenessen in der grünen Wachau.



Unser „Profi-Filmer“ Karl Heinz Mühlbauer erlitt bei den Aufnahmen zu einem spannenden Spielfilm eine Kopfverletzung, so dass er vom Clubleiter für weitere Aktivitäten einen Sicherheitshelm bekam; er hat ihn sich wirklich redlich verdient.

Karl Heinz Maier gedachte mit einer Schweigeminute unserem am 7. Dezember 2013 verstorbenen Clubfreund Harald Wegner. Gleichzeitig wurden wir daran erinnert, dass neben dem Sterben auch wieder neues Leben beginnt, denn Erika und Hans Hecht wurden am 20. Dezember glückliche Großeltern der kleinen Leoni. Alles Liebe und Gute für die neue Erdenbürgerin und allen ihren Angehörigen.





*Elisabeth und Georg Zeller spielten ruhige adventliche Weisen. Karl Heinz Maier und Gunter Bergmann sorgten mit dem Vorlesen und Vortragen lustiger Geschichten und Gedichte für Schmunzeln aber auch Nachdenken bei den Anwesenden.*



*Der wunderschön geschmückte Christbaum im Hotel Röhrl sorgte gleich für eine weihnachtliche Stimmung.*



*Unser „clubeigener“ Nikolaus aus dem Bayerischen Wald traf mit seinen humorvollen und passenden Reimen genau den richtigen Ton und erntete dafür viel Zustimmung und den Applaus der Zuhörer.*



*Während die meisten Mitglieder andächtig den Worten des Nikolaus lauschten, versuchte unser „Club-Philosoph“ tief versunken den Sinn seiner Worte zu ergründen.*



*Höhepunkt und Abschluss unserer Weihnachtsfeier war – wie immer – die beliebte Tombola, bei der es wirklich für jeden Teilnehmer etwas zu gewinnen gab.*

*Text und Bilder: fritz*



## Was sind schon 80 Jahre?

29 220 Tage! Und so viele hatte am 04.03. mein Freund, unser Clubkamerad und „Sonnenskind“ Hans Kampf nach einem nicht leichten Leben hinter sich. Im August 2006 trat der begeisterte Super8-Filmer in den AFC ein und hat sich mit Hilfe von Mitgliedern Computerkenntnisse, das Videofilmen sowie das Schneiden und Bearbeiten mit Magix angeeignet. Lieber Hans, wir alle wünschen Dir Gesundheit, Glück und noch viele wunderbare Jahre mit Annemarie, Magix und Deinen Filmfreunden vom AFC Straubing. *fritz*

### Programm von April bis Juni 2014

- April**      03. 04. Vorschläge für ein gemeinsames Filmobjekt  
                  10. 04. Tierfilme unserer Mitglieder  
                  17. 04. Nostalgieabend: Fritz zeigt zwei S8-Urlaubsfilme  
                  24. 04. Einstellungen, Dramaturgie etc. in Filmen
- Mai**        **01. 05. TAG DER ARBEIT**  
                  08. 05. Musik im Film – GEMA-Bestimmungen  
                  15. 05. Mitglieder zeigen ihre Filme  
                  22. 05. Umlaufprogramm BDFA  
                  **29. 05. CHRISTI HIMMELFAHRT**
- Juni**        05. 06. Mitglieder zeigen ihre Filme  
                  12. 06. Was gibt es Neues von Magix?  
                  19. 06. **FRONLEICHNAM**  
                  26. 06. Vorführung einer Drohne mit Hans Hecht

**Bitte vormerken: AFC-SOMMERFEST am 26. Juli 2014**

**Der AFC wünscht zum Geburtstag  
stabile Gesundheit und viel Glück**



Elfriede Abele	07. 04.	Walter Wührl	21. 05.
Heinz Albert	18. 04.	Peter Straub	24. 05.
Werner Jähn	22. 04.	Wolfgang Aust	18. 06.
Hans Ebner	30. 04.	Monika Meyer	28. 06.
Karl Heinz Maier	21. 05.		